

Germany-Cologne: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 158/2023 18/08/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: RheinEnergie AG

Postal address: Parkgürtel 24

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50823

Country: Germany

E-mail: j.geller@rheinenergie.com

Internet address(es):

Main address: www.rheinenergie.com

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E14254457>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau einer Querverbundleitstelle - Planungsleistungen Gebäude und Innenräume, Freianlagen, Tragwerksplanung, Bauphysik, Technische Ausrüstung

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Um alle Anforderungen an den Neubau einer KRITIS-Leitstelle zu berücksichtigen und eine erfolgreiche Projektplanung- und -durchführung mit zielgerichteten und optimierten Ergebnissen zu erreichen, soll ein Generalplaner beauftragt werden, der die im Generalplanervertrag und der Projektbeschreibung aufgeführten Leistungen erbringen soll.

Dazu gehören insbesondere die Themengebiete Leitstellen-/Leitstellensystemtechnikplanung und Integrationsplanung für die Technische Gebäudeausstattung (TGA), die Gebäudeautomation (GA) sowie das Inbetriebnahmemanagement (IBM).

Der Generalplaner hat im Leistungsbild "Technische Ausrüstung" alle dort genannten Anlagengruppen zu bearbeiten und neben der Leitstellen- und der Leitstellensystemtechnikplanung insbesondere eine Integrationsplanung für die TGA/GA-Planungen der technischen Ausrüstung (Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär, Elektro) zu erstellen. In diese Integrationsplanung ist der AG einzubeziehen, da der Auftraggeber durch Eigenpersonal die benötigte Leitsystemtechnik, die Prozessankopplung der Anlagen der Versorgungsnetze sowie einen Telekommunikationsknoten inkl. des Netzwerkmanagements aufbaut. Hierfür sind z. B. Abstimmungen bezüglich Räumlichkeiten, Versorgungswegen und Klimatisierung mit dem AG erforderlich.

Um von Beginn an ein ganzheitliches und systemübergreifendes Vorgehen über alle Gewerke sicherzustellen, sind alle Leistungen (Architektenleistung und die Leitstellen-/TGA-/GA-/TGM-(Integrations)Planungen) von einem Planer als Generalplaner zu erbringen. Dies ist notwendig, da das gesamte zu erbringende Aufgabenspektrum, die Schnittstelle und die gegenseitige Beeinflussung der Architektenleistung und der oben beschriebenen Fachplanerleistungen beim Leitstellenneubau sehr komplex sind und einen hohen Abstimmungsaufwand erfordern. Hierdurch sollen u. a. auch Planungsfehler, die in den späteren Bauprozessen nicht mehr zufriedenstellend gelöst werden können, vermieden werden.

Da die Gebäudeplanung neben anderen genannten Leistungsbildern u. a. auch die Verhandlungen mit Behörden, die Baugenehmigung und die öffentlich-rechtliche Abnahme beinhaltet, soll in einer Bietergemeinschaft die Generalplanungsverantwortung bei dem Unternehmen liegen, das die Architektenleistung erbringt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Köln

II.2.4. Description of the procurement

Ziel ist der Neubau einer Querverbundleitstelle – Generalplanung (Planung Gebäude und Innenräume, Freianlagen, Tragwerksplanung, Bauphysik, Technische Ausrüstung).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualifikation der Projektmitarbeiter und des Bietergesprächs /

Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Technisches Konzept Detailaufgaben und notwendige Regelwerke /

Weighting: 22,5%

Quality criterion - Name: Aufwandsabschätzung Planungsleistung / Weighting: 2,5%

Quality criterion - Name: Vollständigkeit und Qualität des Angebots / Weighting: 7,5%

Quality criterion - Name: Ermittelte Bausumme / Weighting: 2,5%

Price - Weighting: 50%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 83

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

optionale Verlängerung durch den Auftraggeber um weitere 12 Monate

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Vollständige Erfüllung der formellen Kriterien Ausschluss 1- 5:

- Abgabe des ausgefüllten Dokuments „Unternehmensselbstauskunft“
- Erklärung über die Einhaltung von § 123 Abs. 1 GWB
- Erklärung zur Vertraulichkeit
- Erklärung EU Sanktionen bei öffentlichen Vergaben
- Fristgerechtes Einreichen des Teilnahmeantrages

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

A.1 Eigenerklärung, dass die Abwicklung (Bewerbung, Angebot, Vergabe, Ausführung vor Ort, Dokumentation) gegenüber RheinEnergie ausschließlich in deutscher Sprache erfolgt.

A.2 Nachweis der Fähigkeit zur 3D-Bauplanung und zur 3D-Anlagenplanung durch Beschreibung der Software/Hardware bzw. der verwendeten Dateiformate.

A.3 "Referenzliste mit mindestens 4 Bauprojekten von Leitstellen der Kritischen Infrastruktur in der leitungsgebundenen Energie- oder Wasserversorgung (Verfügbarkeitsklasse 3 nach DIN EN 50600 mit 99,99% Verfügbarkeit) bei Übertragungs- oder Verteilnetzbetreibern. Innerhalb der Leitstellen muss jeweils ein Rechenzentrum für die Prozessleittechnik/Prozessankopplung realisiert worden sein.

Die mindestens 4 Referenzen müssen sämtliche Mindestkriterien der Punkte A.3 - A.7 erfüllen und vom Referenzgeber bestätigt werden (s. A.8)"

A.4 In den jeweiligen Bauprojekten müssen alle Leistungsbilder Gebäude und Innenräume, Tragwerksplanung, Bauphysik und Technische Ausrüstung nach HOAI 2021 bearbeitet worden sein. (Formblatt "Erfahrungen_Architekt")

A.5 In den jeweiligen Leistungsbildern müssen mindestens die Leistungsphasen 1 - 8 der HOAI 2021 bearbeitet/beauftragte worden sein. In noch laufenden Projekten müssen sich die Projekte mindestens in den HOAI-Stufen 3-4 befinden.

A.6 Bei mindestens einem Bauprojekt muss zusätzlich die Leistungsphase 8 der HOAI 2021 bearbeitet worden sein und die Leitstelle muss fertiggestellt sein, d. h. alle Bauausführungsleistungen sind durch den Bauherren abgenommen (ggf. unter Mängelvorbehalt).

A.7 Alle Referenzen müssen innerhalb der letzten 10 Jahre (zurückgerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist) und zum Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist erbracht worden sein.

A.8 "Für jede Referenz ist eine Kurzdokumentation von max. 2 DIN A4-Seiten zu erstellen und als Anlage beizufügen. Folgende Informationen zur Referenz müssen mindestens enthalten sein: Name des Auftraggebers (vollständige Bezeichnung bzw. Firmenwortlaut ggf. Kontaktdaten des Ansprechpartners beim Referenzgeber (Name, Telefon, E-Mail)), Ort der Leistungserbringung, Thema und inhaltliche Darstellung (unter Bezugnahme auf die Eignungskriterien gemäß A.3 bis A.7), Projekt-/Leistungszeitraum (Projekt-/Leistungsbeginn und ggf. -ende (MM/JJJJ bis MM/JJJJ)).

Die Inhalte der Kurzdokumentation sind vom Referenzgeber zu bestätigen. Eine Bestätigung per E-Mail ist ausreichend"

B.1 Eigenerklärung, dass die Abwicklung (Bewerbung, Angebot, Vergabe, Ausführung vor Ort, Dokumentation) gegenüber RheinEnergie ausschließlich in deutscher Sprache erfolgt.

B.2 Nachweis der Fähigkeit zur 3D-Bauplanung und zur 3D-Anlagenplanung durch Beschreibung der Software/Hardware bzw. der verwendeten Dateiformate

B.3 "Referenzliste mit mindestens 4 Bauprojekten von Leitstellen der Kritischen Infrastruktur in der leitungsgebundenen Energie- oder Wasserversorgung (Verfügbarkeitsklasse 3 nach DIN EN 50600 mit 99,99 % Verfügbarkeit) bei Übertragungs- oder Verteilnetzbetreibern. Es müssen Großbildanzeigen installiert sein. Innerhalb der Leitstellen muss jeweils ein Rechenzentrum für die Prozessleittechnik/Prozessankopplung realisiert worden sein. Die mindestens 4 Referenzen müssen sämtliche folgenden Mindestkriterien (B3 - B7) erfüllen und vom Referenzgeber bestätigt werden (s. B.8)."

B.4 "In den jeweiligen Bauprojekten müssen durch die beteiligten Projekt-Mitarbeiter die Planung der Leitstellenräumlichkeiten, die Leitstellensystemtechnik und deren Räumlichkeiten sowie die TGA-/GA-Integrationsplanung bearbeitet worden sein (d. h. Zuarbeit zu den Leistungsbildern ""Planung Innenräume"" und Planung ""Technische Anlagen""). Dabei müssen nachweislich min. 13 der 16 Kriterien dieser Planungsleistung vom Anbieter selbst, also mit Eigenpersonal, erbracht worden sein (max. 3 Kriterien von Subplanern). Der Nachweis erfolgt über die Erfassung der Erfahrungen in den Leistungsbereichen entsprechend. (Formblatt ""Erfahrungen_LS_TGA_Planer"""

B.5 In den jeweiligen Bauprojekten müssen die Leistungsphasen 1 - 8 der HOAI 2021 bearbeitet worden sein.

B.6 Die in der Referenzliste genannten Leitstellen sind fertiggestellt, d. h. alle Bauausführungsleistungen sind durch den Bauherren abgenommen (ggf. unter Mängelvorbehalt).

B.7 Alle Referenzen müssen innerhalb der letzten 10 Jahre (zurückgerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist) und zum Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist erbracht worden sein.

B.8 "Für jede Referenz ist eine Kurzdokumentation von max. 2 DIN A4-Seiten zu erstellen und als Anlage beizufügen. Folgende Informationen zur Referenz müssen mindestens enthalten sein: Name des Auftraggebers (vollständige Bezeichnung bzw. Firmenwortlaut ggf. Kontaktdaten des Ansprechpartners beim Referenzgeber (Name, Telefon, E-Mail)), Ort der Leistungserbringung, Thema und inhaltliche Darstellung (unter Bezugnahme auf die Eignungskriterien gemäß B.3 bis B.7), Projekt-/Leistungszeitraum (Projekt-/Leistungsbeginn und ggf. -ende (MM/JJJJ bis MM/JJJJ)). Die Inhalte der Kurzdokumentation sind vom Referenzgeber zu bestätigen. Eine Bestätigung per E-Mail ist ausreichend"

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekt wegen Bauvorlageberechtigung nach BauO NRW

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/09/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß Paragraph 160 Absatz 3 (4) GWB: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/08/2023